

Amtsblatt

der Landeshauptstadt Potsdam

Amtliche Bekanntmachungen

Jahrgang 32

Potsdam, den 9. August 2021

Sonderamtsblatt Nr. 30

- **Zugelassene Kreiswahlvorschläge im WK 61
für die Bundestagswahl am 26.09.2021 2**

- **Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis
und die Erteilung von Wahlscheinen zur Wahl
des 20. Deutschen Bundestages am 26.9.2021 3**

- **Berufung von Ersatzpersonen in die
Stadtverordnetenversammlung der
Landeshauptstadt Potsdam 4**

- **Berufung einer Ersatzperson in den
Ortsbeirat im Ortsbeirat Golm 4**

- **Berufung einer Ersatzperson in den
Ortsbeirat Groß Glienicke 4**

Impressum



Landeshauptstadt
Potsdam



Herausgeber: Landeshauptstadt Potsdam, Der Oberbürgermeister
Verantwortlich: Fachbereich Kommunikation und Partizipation, Heike Bojunga

Redaktion: Dieter Horn
Friedrich-Ebert-Straße 79-81, 14469 Potsdam,
Tel.: +49 331 289-1803

Kostenlose Bezugsmöglichkeiten:

Internetbezug über www.potsdam.de/Amtsblatt
Das Amtsblatt erscheint mindestens monatlich und liegt an folgenden
Stellen in der Landeshauptstadt zur Selbstabholung bereit:
Rathaus Bürgerservice, Friedrich-Ebert-Straße 79-81
Stadt- und Landesbibliothek, Am Kanal 47 im Bildungsforum Potsdam
Kulturhaus Babelsberg, Karl-Liebknecht-Str. 135
Bürgerhaus am Schlaatz, Schilffhof 28
Begegnungszentrum STERN*Zeichen, Galleistr. 37-39
Allgemeiner Studierendenausschuss der Universität Potsdam,
Am Neuen Palais, Haus 6
Groß Glienicke, An der Kirche 22, 14476 Potsdam
Uetz-Paaren, Siedlung 4, 14476 Potsdam
Satzkorn, Dorfstraße 2, 14476 Potsdam
Golm, Reiherbergstraße 14 A, 14476 Potsdam
Fahrland, Von-Stechow-Straße 10, 14476 Potsdam
Neu Fahrland, Am Kirchberg 61, 14476 Potsdam
Grube, Schmidtshof 8, 14469 Potsdam
Eiche, Baumhaselring 13, 14469 Potsdam
Marquardt, Hauptstraße 3, 14476 Potsdam
REWE Pillaske oHG, In der Feldmark 3a, 14476 Potsdam
Stefan Gutschmidt, Ortsvorsteher, Am Küssel 6b, 14469 Potsdam
Roggenbuck, Ortsvorsteher, Eschenweg 28, 14476 Potsdam

Satz & Druck: Giesemann Medienhaus GmbH, 14558 Nuthetal

Wahlbekanntmachung

Zugelassene Kreiswahlvorschläge für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021 im Bundestagswahlkreis 61 (Potsdam, Potsdam-Mittelmark II, Teltow-Fläming II)

Der Kreiswahlausschuss für den Bundestagswahlkreis 61 (Potsdam, Potsdam-Mittelmark II, Teltow-Fläming II) hat auf seiner öffentlichen Sitzung am 30. Juli 2021 folgende Kreiswahlvorschläge zugelassen:

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
Ludwig, Dr. Saskia
Mitglied des Deutschen Bundestages, Diplom-Kauffrau
geb. 1968 in Potsdam
In der Heide 1, 14476 Potsdam
2. Alternative für Deutschland (AfD)
Krause, Tim
Medienschaffender
geb. 1971 in Nürnberg
Herrmann-Elfein-Str. 1, 14467 Potsdam
3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Scholz, Olaf
Rechtsanwalt
geb. 1958 in Osnabrück
Alleestr. 9, 14469 Potsdam
4. DIE LINKE (DIE LINKE)
Müller, Norbert
Mitglied des Deutschen Bundestages
geb. 1986 in Wriezen
Döberitzer Straße 22, 14476 Potsdam
5. Freie Demokratische Partei (FDP)
Teuteberg, Linda
Mitglied des Deutschen Bundestages, Rechtsanwältin
geb. 1981 in Königs Wusterhausen
Kurfürstenstr. 4, 14467 Potsdam
6. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE/B 90)
Baerbock, Annalena
Mitglied des Deutschen Bundestages/ Völkerrechtlerin
geb. 1980 in Hannover
Jägerstr. 18, 14467 Potsdam
8. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die Partei)
Baecker, Orson
Student
geb. 2001 in Berlin
Falkenstr. 49, 14532 Stahnsdorf
9. FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)
Menzel, Andreas
Bausachverständiger
geb. 1958 in Berlin
An der Kirche 14, 14476 Potsdam
11. Deutsche Kommunistische Partei (DKP)
Ehrhardt, Frank
Elektromonteur
geb. 1963 in Luckenwalde
Wattstr. 21, 14482 Potsdam
12. Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)
Margraf, Daniel
Diplom Modedesigner
geb. 1974 in Berlin
Kiefernring 6, 14478 Potsdam
14. Basisdemokratische Partei Deutschland (die Basis)
Rust, Dorit
Autorin
geb. 1959 in Berlin
Pappelweg 5, 14532 Stahnsdorf
15. Partei der Humanisten (Die Humanisten)
Minogue, Lukas
Student
geb. 1994 in Berlin
Zum Düsteren Teich 13, 14469 Potsdam
19. Volt Deutschland (Volt)
Körner, Benjamin
Student
geb. 2000 in Hoyerswerda
Stahnsdorfer Str. 154 C, 14482 Potsdam
20. EINFACH MACHEN
Roloff, LuYen
Journalistin, Kampagnerin
geb. 1977 in Münster
Haeckelstr. 50, 14471 Potsdam
21. Ihre parteilose Direktstimme im Bundestag für Mitbestimmung
Müller, Edmund
Dipl.-Ingenieur Maschinenbau
geb. 1969 in Neustadt an der Aisch
Brünhildestraße 77, 14542 Werder (Havel)
22. Internationalistisches Bündnis
Grütte, Antje
Diplomökonomin
geb. 1962 in Potsdam
Zeppelinstr. 68 I, 14471 Potsdam
23. Parteilos
Charnow, Ingo
Bereichsleiter
geb. 1971 in Potsdam
Patrizierweg 68, 14480 Potsdam

Potsdam, den 2. August 2021

*Michael Schrewe
Kreiswahlleiter WK 61*

Wahlbekanntmachung

Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen zur Wahl des 20. Deutschen Bundestages am 26.9.2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Landeshauptstadt Potsdam wird vom **6. September 2021 bis 10. September 2021** täglich in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr, freitags von 8.00 bis 14.00 Uhr für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme im Wahlbüro der Landeshauptstadt Potsdam, Friedrich-Ebert-Straße 79/81, Stadthaus, Raum 1.077 (der Raum ist barrierefrei erreichbar) bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 6. September bis 10. September 2021, spätestens am 10. September 2021 bis 14.00 Uhr, im Wahlbüro der Landeshauptstadt Potsdam, Friedrich-Ebert-Straße 79/81, Stadthaus, Raum 1.077, Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 04.09.2021 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 61 durch Stimmenabgabe in einem beliebigen Wahllokal (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 1. ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 2. ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 05.09.2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10.09.2021) versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
 - c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24. September 2021, 18.00 Uhr, bei der Landeshauptstadt Potsdam, Friedrich-Ebert-Straße 79/81, Briefwahlbüro, Stadthaus, Raum 1.077 mündlich oder schriftlich beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahllokales nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, in der zuvor genannten Anschrift gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 24. September 2021, 18.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
6. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er mit dem Wahlschein zugleich
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen **blauen** Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen rosa Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Außerdem darf die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten. Sie hat deshalb der Wahlbehörde vor der Empfangnahme der Unterlagen zu versichern, dass sie nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Wahlbehörde einen amtlichen Stimmzettel für die Bundestagswahl, einen **blauen** amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen **rosa** amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen **rosa** Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen **blauen** Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein für die Bundestagswahl so rechtzeitig der auf dem **rosa** Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Der **rosa** Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Die Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Sie können auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Potsdam, den 03.07.2021

Michael Schrewe
Kreiswahlleiter

Amtliche Bekanntmachung

Berufung von Ersatzpersonen in die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Gemäß § 60 Abs. 7 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes mache ich bekannt:

Folgende Mitglieder der Fraktion DIE aNDERE, Herr Carsten Linke, Herr Christian Kube, Frau Anja Heigl, Herr Christian Raschke, Frau Katharina Tietz und Herr René Kulke, haben zum 23.08.2021 ihr Mandat in der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam niedergelegt. Die Ersatzpersonen Herr André Rießler, Frau Maja Kulke, Herr Georg Bittcher, Herr Benjamin Bauer, Frau Lina Weiß und Herr André Falk stehen als Nachrücker nicht mehr zur Verfügung. Als nächstfol-

gende Ersatzpersonen wurden Frau Antonia Heigl, Herr Uwe Rühling, Frau Angela Rößler, Frau Heiderose Gerber, Frau Liane Enderlein und Frau Monique Tinney zur Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung berufen.

Potsdam, den 13.07.2021

Michael Schrewe
Wahlleiter

Amtliche Bekanntmachung

Berufung einer Ersatzperson in den Ortsbeirat im Ortsbeirat Golm

Gemäß § 60 Abs. 7 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes mache ich bekannt:

Herr Maik Teichgräber (CDU) legt sein Mandat im Ortsbeirat Golm zum 01.10.2021 nieder. Der Ersatzkandidat, Herr Christoph Karich nimmt das Mandat nicht an. Als nächstfolgender Ersatzkandidat nimmt Herr Maik Marienhagen das Mandat mit

Wirkung 01.10.2021 an.

Potsdam, den 14.07.2021

Michael Schrewe
Wahlleiter

Amtliche Bekanntmachung

Berufung einer Ersatzperson in den Ortsbeirat Groß Glienicke

Gemäß § 60 Abs. 7 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes mache ich bekannt:

Da Herr Jörg Manteuffel (CDU) sein Mandat im Ortsbeirat Groß Glienicke zum 31.07.2021 niederlegt, berufe ich die Ersatzkandidatin Frau Jana Mücke-März zum 01.08.2021 als Mitglied des

Ortsbeirates Groß Glienicke.

Potsdam, den 14.07.2021

Michael Schrewe
Wahlleiter